

Waschhilfe

PCI Durapox[®] Finish

für Epoxidharzfugenmörtel



Anwendungsbereiche

- Für innen und aussen.
- Für Wand und Boden.
- Für ein leichtes Waschen von Epoxidharzfugenmörtel ohne Restschleier.
- Geeignet für Glasfliesen, Glasmosaik sowie keramische Fliesen und Mosaik.

Produkteigenschaften

- **Verhindert Restschleier** bei der Epoxidharzverfugung.
- **Gebrauchsfertig**, sofort verwendbar.
- **Einfache Verarbeitung**, in Sprühflasche oder Pulver erhältlich.
- **Flüssig**, in einer Sprühflasche zum direkten Aufsprühen auf den Belag.
- **Konzentrat**, wird zu dem Waschwasser zugemischt.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Komponenten	1-komponentig	
	Pulver (Konzentrat)	Flüssig (Sprühflasche)
Konsistenz	pulvrig	flüssig
Farbe	weiß	transparent
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern	
	Pulver (Konzentrat)	Flüssig (Sprühflasche)
Lagerfähigkeit	mind. 18 Monate	mind. 9 Monate

Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	Farbe
500-ml-Flasche	3774/4	Transparent
750-g-Eimer	3775/1	Konzentrat

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	+ 10 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)	
	Pulver (Konzentrat)	Flüssig (Sprühflasche)
Mischungsverhältnis	1 : 100 z. B. 50 g Konzentrat : 5 l Wasser	unverdünnt
Ergiebigkeit	ca. 75 bis 150 m ² abhängig vom Mischungsverhältnis und Anzahl der Wechsel des Waschwassers	ca. 15 bis 20 m ²
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C	

Verarbeitung

- Zum leichteren Abreinigen des Restschleiers bei der Epoxidharzverfugung, wird vor dem finalen Waschgang PCI Durapox Finish (Flüssig) auf die Fläche aufgesprüht und diese anschließend mit einem Schwammbrett sauber gereinigt.
- Alternativ zum Aufsprühen kann auch das PCI Durapox Finish Konzentrat direkt in das Waschwasser gegeben werden und die Fläche sauber abgereinigt werden.
- Nach dem Reinigen, die gesamte Fläche abtrocknen lassen. Sollte sich dann noch Restschleier auf der Oberfläche befinden, kann der Arbeitsgang wiederholt werden.



Alternativ PCI Durapox Finish (Flüssig) vor dem finalen Waschgang aufsprühen.



Finaler Waschgang: Abreinigen der Fläche mit dem Schwammbrett



Waschwasser sollte in regelmäßigen Abständen gewechselt werden.

Bitte beachten Sie

- PCI Durapox Finish sollte nicht in Verbindung mit Naturwerksteinen verwendet werden. Dies kann zu Ausblühungen an der Oberfläche führen. Im Bedarfsfall muss vorher eine Probeverfugung durchgeführt werden.
- Bei sehr starken Verschmutzungen kann der Einsatz von PCI Spezial-Reiniger Epoxi sinnvoll sein sein.
- Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- **Geöffnete PCI Durapox Finish Gebinde zum Schutz vor Feuchtigkeitseinwirkung wieder gut verschließen.**

Hinweise zur sicheren Verwendung

Vor der Verwendung der Produkte müssen Benutzer die entsprechenden aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDS) lesen. Das SDS enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten sowie physikalische, ökologische, toxikologische und weitere sicherheitsrelevante Daten.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentren in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien

Tel.: +43 50610 5000

www.pci.at

Sika Schweiz AG - VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich

Tel. +41 (58) 436 21 21

www.pci.ch

Ausgabe 9/25

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.